

PRESSEMITTEILUNG

Links

[NBB.Stat](#)

[Allgemeine Informationen](#)

Monatliche Konjunkturerhebung bei den Unternehmen – Oktober 2019

Stärkung des Unternehmervertrauens im Oktober

- **Das Konjunkturbarometer stieg im Oktober an und bestätigt die im vergangenen Monat verzeichnete leichte Erholung.**
- **Das Geschäftsklima verbesserte sich in allen befragten Wirtschaftszweigen, mit Ausnahme des Baugewerbes, wo der synthetische Indikator etwas nachgab.**

Im verarbeitenden Gewerbe basiert das wiedergewonnene Vertrauen auf einer viel günstigeren Einschätzung der Lagerbestände und in geringem Maße auf besseren Beschäftigungs- und Nachfrageaussichten.

Bei den Dienstleistungen für Unternehmen ist die zweite Erholung in Folge vor allem auf eine positivere Einschätzung des derzeitigen Tätigkeitsniveaus und bessere Aussichten zurückzuführen.

Im Baugewerbe verändert sich die Konjunktur nur zögerlich. Die Verschlechterung des Geschäftsklimas in diesem Monat ist sowohl auf einen leichten Rückgang des Auftragseingangs als auch auf eine deutlich negativere Bewertung des gesamten Auftragsbestands zurückzuführen. Darüber hinaus wurde ein weniger intensive Nutzung vom Material erwähnt. Im Handel schließlich wurden die verschlechterten Erwartungen bezüglich der Aufträge bei den Lieferanten durch verbesserte Nachfrage- und Beschäftigungsaussichten weitgehend ausgeglichen.

Die geglättete synthetische Gesamtkurve, die die konjunkturelle Grundtendenz widerspiegelt, bleibt weiter leicht nach unten gerichtet.

Die Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung über die Produktionskapazitäten im verarbeitenden Gewerbe zeigen einen leichten Rückgang des Auslastungsgrades der installierten Produktionskapazitäten. Saisonbereinigt lag dieser im Oktober bei 79,4 %, verglichen mit 80,4 % im Juli.

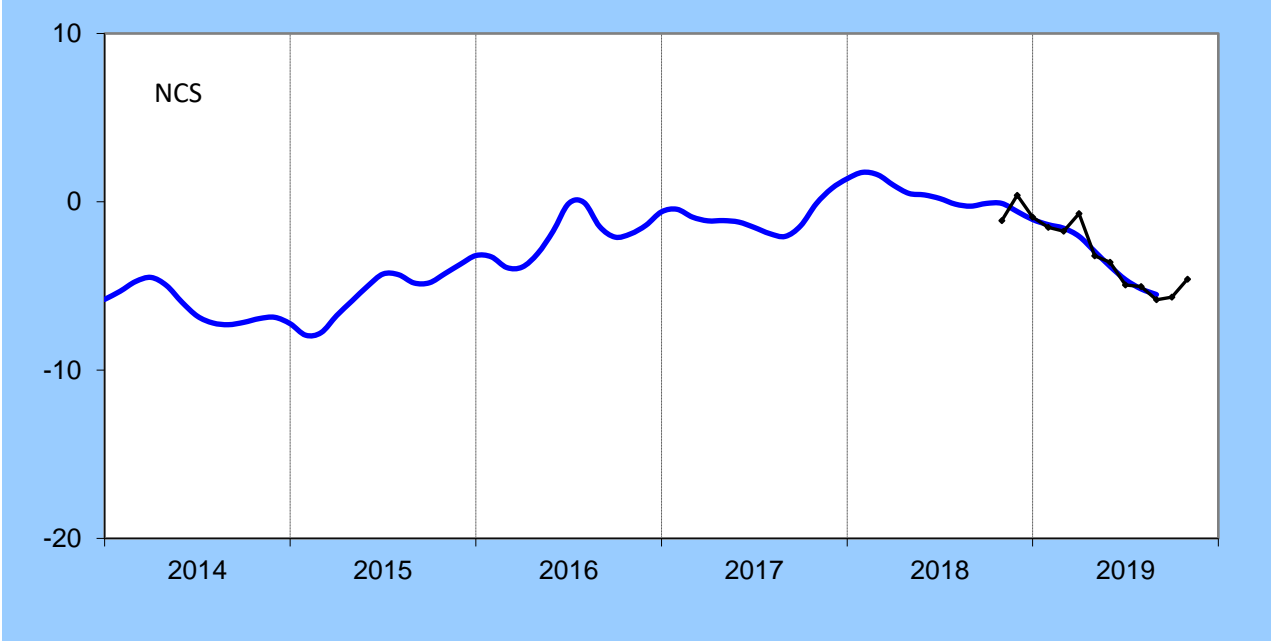
Konjunkturindikatoren

	Synthetische Bruttokurve			Synthetische geglättete Kurve ¹
	September	Oktober	Veränderung	Veränderung
	2019	2019	in Punkten	in Punkten
Verarbeitendes Gewerbe	-10,1	-8,6	1,5	-0,9
Dienstleistungen für Unternehmen	5,1	7,6	2,5	-0,3
Baugewerbe	3,5	1,4	-2,1	-0,4
Handel	-8,1	-7,8	0,3	-0,5
Synthetische Gesamtkurve	-5,7	-4,6	1,1	-0,3

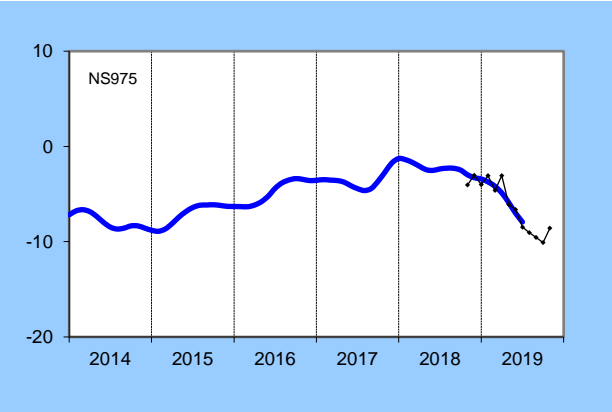
¹ Im Vergleich zur Bruttokurve weist die geglättete Kurve einen Rückstand von 2 Monaten bei der Gesamtkurve und von 4 Monaten bei den Wirtschaftszweigen auf.

Quelle: BNB

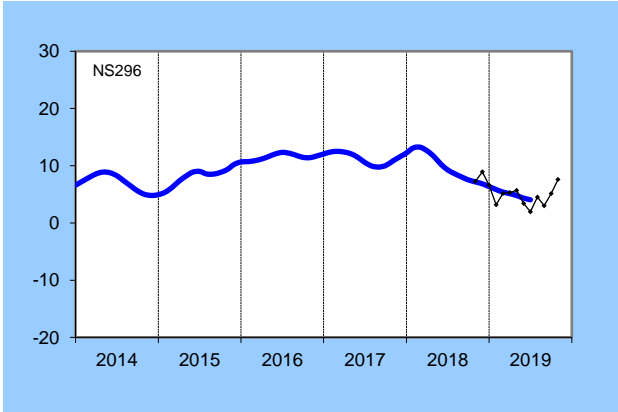
SYNTHETISCHE GESAMTKURVE



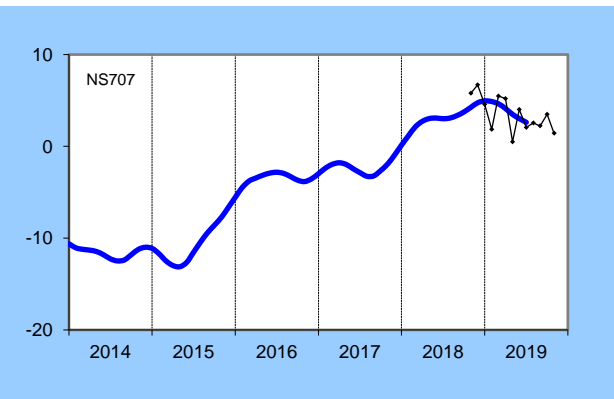
VERARBEITENDES GEWERBE



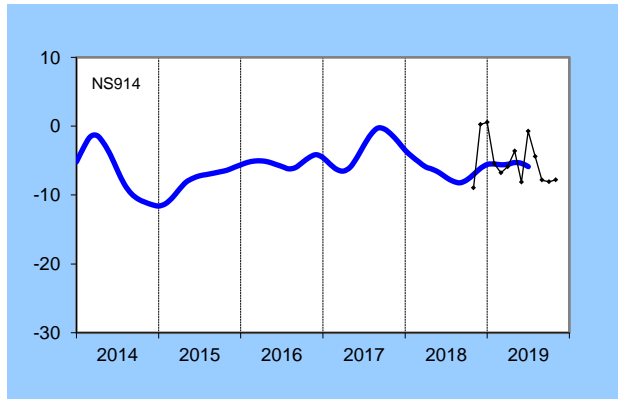
DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN



BAUWERBE



HANDEL



— Saisonbereinigte und geglättete Reihe
Quelle: BNB

◆ Saisonbereinigte Reihe

SYNTHETISCHE KURVEN UND ZUGRUNDE LIEGENDE KOMPONENTEN

TABELLE 1

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2019 ¹			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
				2019				2019			
	Min.	Max.	Avg.	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Mai	Juni	Juli	Aug.
Synthetische Gesamtkurve	- 31,8	+ 9,2	- 7,1	- 5,0	- 5,8	- 5,7	- 4,6	- 3,8	- 4,6	- 5,2	- 5,5
Kurve des verarbeitenden Gewerbes	- 34,3	+ 6,0	- 10,1	- 9,1	- 9,6	- 10,1	- 8,6	- 7,0	- 7,9	.	.
Bewertung der Auftragseingänge insgesamt	- 56,0	+ 10,0	- 21,2	- 21,8	- 21,1	- 20,9	- 22,2	- 18,0	- 19,6	.	.
Bewertung der Lagerbestände ²	- 12,9	+ 25,0	+ 5,9	+ 5,1	+ 6,8	+ 11,8	+ 6,7	+ 3,1	+ 4,6	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 36,0	+ 8,0	- 8,4	- 7,1	- 5,7	- 3,6	- 1,9	- 5,0	- 5,5	.	.
Nachfrageprognosen	- 37,0	+ 15,0	- 4,7	- 2,2	- 4,6	- 4,1	- 3,4	- 1,5	- 1,9	.	.
Kurve der Dienstleistungen für Unternehmen	- 41,7	+ 34,0	+ 10,4	+ 4,5	+ 3,0	+ 5,1	+ 7,6	+ 4,3	+ 4,0	.	.
Bewertung der durchgeführten Tätigkeit	- 54,4	+ 20,0	- 4,5	- 4,3	- 3,8	- 9,2	- 6,8	- 3,3	- 4,0	.	.
Tätigkeitsprognosen	- 32,0	+ 51,7	+ 22,7	+ 13,1	+ 9,9	+ 15,9	+ 19,9	+ 9,2	+ 9,9	.	.
Marktnachfrageprognosen	- 43,0	+ 45,0	+ 14,0	+ 4,7	+ 2,9	+ 8,6	+ 9,6	+ 5,2	+ 5,0	.	.
Kurve des Baugewerbes	- 39,0	+ 24,3	- 7,0	+ 2,6	+ 2,2	+ 3,5	+ 1,4	+ 3,0	+ 2,6	.	.
Entwicklung der Auftragseingänge	- 52,0	+ 40,0	- 4,2	+ 8,5	+ 5,2	+ 4,3	+ 3,2	+ 5,4	+ 5,6	.	.
Entwicklung des Materialeinsatzes	- 19,4	+ 24,0	+ 1,8	+ 2,0	- 1,1	+ 3,8	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,7	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 74,0	+ 30,0	- 22,6	- 4,5	+ 1,3	+ 2,8	- 5,2	+ 1,5	+ 0,8	.	.
Nachfrageprognosen	- 39,0	+ 21,0	- 2,9	+ 4,2	+ 3,5	+ 3,1	+ 7,1	+ 4,0	+ 3,7	.	.
Kurve des Handels	- 28,6	+ 16,0	- 2,2	- 4,4	- 7,8	- 8,1	- 7,8	- 5,4	- 5,9	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 18,4	+ 18,0	+ 1,7	- 7,5	- 6,5	- 5,9	- 4,0	- 1,9	- 3,0	.	.
Nachfrageprognosen	- 40,0	+ 29,0	- 0,1	- 0,8	- 5,7	- 10,3	- 8,4	- 7,7	- 6,9	.	.
Prognosen der Lieferantenaufträge	- 39,0	+ 15,0	- 7,2	- 4,9	- 11,3	- 8,1	- 11,0	- 5,3	- 6,0	.	.

¹ Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

² Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden. Zur Berechnung der Kurve wird das Vorzeichen dieses Indikators umgekehrt.

SONSTIGE INDIKATOREN DER KONJUNKTURUMFRAGE

TABELLE 2

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2019 ¹			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
				2019				2019			
	Min.	Max.	Avg.	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Mai	Juni	Juli	Aug.
Verarbeitendes Gewerbe											
Entwicklung des Produktionsrhythmus	- 33,0	+ 20,0	- 0,8	- 13,6	+ 1,7	- 9,6	+ 1,3	- 2,3	- 2,5	.	.
Entwicklung der Inlandsaufträge	- 35,0	+ 16,0	- 7,6	- 14,9	- 10,4	- 12,5	+ 0,8	- 6,8	- 8,9	.	.
Entwicklung der Auslandsaufträge	- 44,0	+ 30,0	- 2,6	- 18,3	- 0,9	- 11,5	+ 3,8	- 9,5	- 9,5	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 61,0	+ 10,0	- 22,6	- 24,1	- 21,3	- 25,1	- 22,4	- 18,1	- 19,7	.	.
Preisentwicklung	- 21,0	+ 24,0	+ 1,1	- 3,7	- 4,2	- 5,7	- 6,9	- 1,7	- 2,4	.	.
Preisprognosen	- 24,0	+ 43,0	+ 6,7	+ 1,4	+ 0,1	- 4,1	- 4,5	+ 2,9	+ 2,2	.	.
Auslastungsgrad der Kapazitäten											
(in % der gesamten Produktionskapazitäten)	70,1	84,6	79,0	80,4	-	-	79,4				
Quelle: Vierteljährliche Produktionskapazitätserhebung											
Dienstleistungen für Unternehmen											
Entwicklung der Tätigkeit	- 38,0	+ 37,0	+ 10,0	- 5,3	+ 21,4	- 0,2	+ 7,5	+ 4,8	+ 3,4	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 49,4	+ 34,0	+ 7,3	+ 14,7	+ 16,6	- 4,5	+ 14,0	+ 11,4	+ 12,8	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 35,0	+ 48,0	+ 17,6	+ 11,0	+ 13,5	+ 22,7	+ 17,7	+ 15,0	+ 14,1	.	.
Preisentwicklung	- 15,8	+ 12,0	+ 1,9	+ 1,9	+ 3,5	+ 3,5	+ 3,7	+ 1,7	+ 1,9	.	.
Preisprognosen	- 13,0	+ 30,0	+ 6,8	+ 6,8	+ 11,7	+ 12,1	+ 10,4	+ 7,6	+ 8,0	.	.
Baugewerbe											
Entwicklung der Tätigkeit	- 44,0	+ 34,7	- 4,3	+ 5,8	+ 10,3	+ 4,8	+ 2,2	+ 4,8	+ 5,6	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 38,0	+ 22,0	- 5,2	- 2,8	- 2,0	- 4,6	- 4,3	- 2,2	- 2,4	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 50,0	+ 30,0	- 4,7	+ 7,3	+ 8,1	+ 7,6	+ 6,4	+ 7,1	+ 7,2	.	.
Preisentwicklung	- 27,1	+ 32,0	- 1,9	- 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,6	- 0,2	- 0,8	.	.
Preisprognosen	- 20,6	+ 46,0	+ 5,2	+ 3,2	+ 4,3	+ 7,2	+ 8,9	+ 5,8	+ 4,9	.	.
Handel											
Verkaufsentwicklung	- 47,9	+ 43,0	- 0,4	- 6,6	+ 29,7	- 23,5	- 17,4	- 8,3	- 7,2	.	.
Bewertung der Verkäufe	- 41,6	+ 28,0	- 9,1	- 14,0	+ 6,9	- 19,6	- 14,4	- 10,6	- 10,1	.	.
Bewertung der Lagerbestände ²	- 12,9	+ 32,0	+ 12,1	+ 15,8	+ 7,8	+ 6,7	+ 12,5	+ 14,4	+ 13,9	.	.
Preisentwicklung	- 20,0	+ 50,0	+ 1,9	+ 5,1	+ 10,6	- 10,0	- 11,0	+ 3,7	+ 4,7	.	.
Preisprognosen	- 11,0	+ 66,2	+ 11,3	+ 4,2	+ 4,3	+ 10,0	+ 4,5	+ 7,3	+ 6,4	.	.

¹ Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

² Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden.